

## ESR24-021 - Constraining Vienna's carbon footprint

### Zusammenfassung

Dieses Projekt zielt darauf ab, das Monitoring von Treibhausgasemissionen in Wien zu verbessern. Aufbauend auf bereits vorhandenen CO<sub>2</sub>- und CH<sub>4</sub>-Emissionen Messtationen (z.b.: Turm A1), wird dieses Projekt eine weitere Beobachtungsstation am Stadtrand hinzufügen und neue Techniken und Methoden entwickeln, um insbesondere verkehrsbedingte Emissionen von natürlichen Quellen zu unterscheiden. Durch die Verwendung neuer Transportmodelle und einer neuartigen isotonen-basierten Modellierung wird das Projekt verschiedene Datenquellen integrieren, um die Emissionen insbesondere auf urbaner Ebene genauer zu analysieren. Mit diesem Projekt sollen neue Maßstäbe für das Monitoring städtischer Treibhausgasemissionen gesetzt werden.

Wissenschaftliche Disziplinen:

Atmospheric chemistry (40%) | Environmental physics (40%) | Sustainable urban development (20%)

Keywords:

greenhouse gases flux measurements isotopic measurement transport modelling inverse modelling

---

Principal Investigator:        Andreas Stohl  
Institution:                    University of Vienna  
Co-Principal Investigator(s): Bradley Matthews (Umweltbundesamt GmbH)  
  Andrea Watzinger (BOKU - University of Natural  
  Resources and Life Sciences)



---

Status: Laufend (01.02.2025 - 30.09.2028)

GrantID: 10.47379/ESR24021

---

Weiterführende Links zu den beteiligten Personen und zum Projekt finden Sie unter

<https://wwtf.at/funding/programmes/esr/ESR24-021/>